

Beck'sche Textausgaben

## GNotKG

Textausgabe mit Synopsen zur Kostenordnung

von  
Werner Tiedtke, Werner Klüsener

1. Auflage

[GNotKG – Tiedtke / Klüsener](#)

schnell und portofrei erhältlich bei [beck-shop.de](#) DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Kostenordnung](#)



Verlag C.H. Beck München 2013

Verlag C.H. Beck im Internet:  
[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 65088 8

# beck-shop.de

BECK'SCHE TEXTAUSGABEN

GNotKG

**beck-shop.de**

# beck-shop.de

## GNotKG

Gesetz über Kosten der freiwilligen Gerichtsbarkeit  
für Gerichte und Notare  
(Gerichts- und Notarkostengesetz)

Textausgabe  
mit Synopsen zur Kostenordnung

herausgegeben von

**Notariatsoberrat Werner Tiedtke**

Notarkasse, München

**Dipl.-Rpfl. Werner Klüsener**

Oberamtsrat, Berlin



Verlag C.H.Beck München 2013

# beck-shop.de

**[www.beck.de](http://www.beck.de)**

ISBN 9783406650888

© 2013 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck und Bindung: Nomos Verlagsgesellschaft  
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Druckerei C. H. Beck Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

# beck-shop.de

## Vorwort

Das vom Bundestag am 27. Juni 2013 in der Fassung des Vermittlungsergebnisses vom 26. Juni 2013 verabschiedete 2. Kostenrechtsmodernisierungsgesetz mit dem neuen GNotKG ist am 1. August 2013 in Kraft getreten. Der Bundesrat hat in seiner 912. Plenarsitzung am 5. Juli 2013 beschlossen, einen Einspruch gegen das Gesetz nicht einzulegen.

Mit den strukturellen Änderungen verfolgt der Gesetzgeber das Ziel, die Kostenregelungen für die Freiwillige Gerichtsbarkeit transparenter und einfacher zu gestalten. Insbesondere findet die alleinige Zuständigkeit der Notare für das Beurkundungsverfahren im Aufbau des Gesetzes ihren Niederschlag. Das GNotKG regelt die Gebühren und die Auslagentatbestände nunmehr getrennt für Gerichte und Notare. Alle Gebührentatbestände für notarielle und gerichtliche Tätigkeiten werden in einem Kostenverzeichnis tabellarisch zusammengefasst. In den übrigen Justizkostengesetzen haben sich solche Verzeichnisse bewährt. Sie machen die Gebühren- und Auslagentatbestände transparenter und erleichtern deren Auffinden. Insbesondere für Notare ist der Umgang mit einem Kostenverzeichnis aber neu.

Hier setzt das Buch an: Es liefert eine zusammenfassende und vergleichende Übersicht und Gegenüberstellung des alten und neuen Rechts. Der Zugang und das Verständnis für das neue Recht erschließen sich nämlich leichter vor dem Hintergrund des alten, bekannten Rechts.

Die Änderungen durch das GNotKG sind grundlegend und weitreichend, auch wenn Parallelen zum bisherigen Recht vorhanden sind. Das Buch wendet sich an alle Praktiker, die das neue Recht ohne nennenswerte Übergangszeit anwenden müssen. Das Buch enthält eine Gegenüberstellung in beiden Richtungen, auch wenn dies wegen des doch sehr unterschiedlichen Aufbaus der Gesetze, insbesondere hinsichtlich des Kostenverzeichnisses zum GNotKG, nicht immer einfach ist. Wir haben den Weg einer ausführlichen – in weiten Teilen satzgenauen – Gegenüberstellung der Gesetzestexte gewählt. Die Synopse GNotKG/KostO im ersten Teil der Textausgabe eröffnet die Möglichkeit, Literatur und Rechtsprechung zur Kostenordnung auf ihre Relevanz für das GNotKG zu überprüfen. Den Regelungsgehalt der Bestimmungen der Kostenordnung im GNotKG wiederzufinden, ist der Sinn des zweiten Teils (Synopse KostO/GNotKG).

München und Berlin, im Juli 2013

*Werner Tiedtke  
Werner Klüsener*

**beck-shop.de**

# beck-shop.de

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Einleitung .....	IX
Teil 1. Synopse GNotKG/KostO .....	1
Teil 2. Synopse KostO/GNotKG .....	163

**beck-shop.de**